

Gemeindebrief



der Deutschsprachigen Katholischen
Gemeinde S t . M i c h a e l T o k y o



April-Mai 2019



Liebe Mitglieder unserer Pfarngemeinde, verehrte Leserinnen und Leser.....	3
Gottesdienste in St. Michael.....	5
Familiengottesdienste und Kinderkirche.....	8
Termine Erstkommunion.....	8
Jugendfreizeit in Karuizawa.....	9
Ökumenisches FrauenFrühstück.....	10
Hilfsprojekte.....	10
BDF-Gartenfest.....	11
Bilder aus dem - ökumenischen - Gemeindeleben.....	12
Gemeindeversammlung.....	14
Vorstellung der Pfarngemeinderäte.....	16
Nachrichtenkolumne - Neues aus der Kirchenpresse.....	20
Neue Bankverbindung.....	21
Mitgliedsbeiträge für den Förderverein.....	21
Beitrittserklärung.....	22
Termine im Überblick.....	23
So finden Sie uns.....	24



Redaktion: Gabriele Gabriel
Gestaltung: Cornelia Musashi

Liebe Mitglieder unserer Pfarrgemeinde, verehrte Leserinnen und Leser!**Frühlings Ankunft**

Grüner Schimmer spielet wieder
Drüben über Wies' und Feld.
Frohe Hoffnung senkt sich nieder
Auf die stumme trübe Welt.
Ja, nach langen Winterleiden
Kehrt der Frühling uns zurück,
Will die Welt in Freude kleiden,
Will uns bringen neues Glück.
Seht, ein Schmetterling als Bote
Zieht einher in Frühlingstracht,
Meldet uns, dass alles Tote
Nun zum Leben auferwacht.
Nur die Veilchen schüchtern wagen
Aufzuschau'n zum Sonnenschein;
Ist es doch, als ob sie fragen:
»Sollt' es denn schon Frühling sein?«
Seht, wie sich die Lerchen schwingen
In das blaue Himmelszelt!
Wie sie schwirren, wie sie singen
Über uns herab ins Feld!
Alles Leid entflieht auf Erden
Vor des Frühlings Freud' und Lust –
Nun, so soll's auch Frühling werden,
Frühling auch in unsrer Brust!

*August Heinrich Hoffmann von Fallersleben
(ca. 1827)*

Dieses schöne Frühlingsgedicht von August Heinrich Hoffmann von Fallersleben zeigt uns, wie wir Menschen jedes Jahr erneut beglückt den Frühling erwarten. In Deutschland lässt er erfahrungsgemäß länger auf sich warten als hier in Japan, und wir freuen uns immer über jeden farbigen Frühlingsboten, der aus der Erde sprießt oder an Bäumen und Büschen aufbricht.

Hier in Japan hat der Frühling längst Einzug gehalten, die „Sakura-Zeit“ hat offiziell begonnen, und die

Ines Rarisch



Möge das neue Leben des Ostermorgens auch in Ihrem Alltag blühen. Gesegnete Ostern!

Menschen strömen auch jetzt schon wieder in Massen hinaus ins Freie, um sich an den Schönheiten der Natur zu erfreuen.

Die letzten beiden Zeilen des Gedichtes drücken die Hoffnung aus, dass der Frühling auch „in uns“ einkehren möge.

Dieses innere „Frühlingserwachen“ mit all seiner Lebendigkeit und Freude drückt sich auch im Kirchenjahr jedes Jahr zu Ostern aus. Nach der Fastenzeit erleben wir an Ostern ein neues Erwachen, einen neuen Aufbruch, der in unseren Herzen Einzug halten will. Jesu' Auferstehung vom Tod ist das wohl stärkste Zeichen für neues Leben. Darüber haben wir allen Grund, uns zu freuen. Und so laden wir Sie ein, die Kartage mit uns zu feiern, um aus vollem Herzen beim Auferstehungsgottesdienst zu rufen. „Er ist auferstanden! Ja, er ist wahrhaft auferstanden!“

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine aufblühende Zeit für die kommenden Wochen!

Ihr Seelsorge-Team:

Pater H. Hamm SJ und Gemeindeferentin G. Gabriel

Foto: Michael Tillmann



ES IST VOLLBRACHT:

**AN KARFREITAG IST UNS
EIN NEUES LEBEN
GESCHENKT WORDEN.**

Gottesdienste in St. Michael

FÜNFTER FASTENSONNTAG

7. April 2019

Fünfter Fastensonntag

Lesejahr C

1. Lesung: Jesaja 43,16-21

2. Lesung: Philipper 3,8-14

Evangelium: Johannes 8,1-11



Ulrich Loose

» Als sie das gehört hatten, ging einer nach dem anderen fort, zuerst die Ältesten. Jesus blieb allein zurück mit der Frau, die noch in der Mitte stand. Er richtete sich auf und sagte zu ihr: Frau, wo sind sie geblieben? Hat dich keiner verurteilt? Sie antwortete: Keiner, Herr. Da sagte Jesus zu ihr: Auch ich verurteile dich nicht. Geh und sündige von jetzt an nicht mehr! «

10.30 Uhr
Hl. Messe
Kinderkirche

PALMSONNTAG

14. April 2019

Palmsonntag

Lesejahr C

1. Lesung: Jesaja 50,4-7

2. Lesung: Philipper 2,6-11

Evangelium: Lukas 19,28-40



Ulrich Loose

» Dann führten sie es zu Jesus, legten ihre Kleider auf das Fohlen und halfen Jesus hinauf. Während er dahintritt, breiteten die Jünger ihre Kleider auf dem Weg aus. Als er sich schon dem Abhang des Ölbergs näherte, begann die Schar der Jünger freudig und mit lauter Stimme Gott zu loben wegen all der Machttaten, die sie gesehen hatten.

10.30 Uhr
Hl. Messe



Gründonnerstag: Das Leben teilen.

Gründonnerstag,
18. April 2019
18.30 Uhr
mit
Taizégesängen
und Ölbergwache

Vignetten: Ulrich Loose



Karfreitag: Das Leben hingeben.

Karfreitag,
19. April 2019
18.00 Uhr
Kreuzweg
18.30 Uhr
Karfreitagsliturgie,
Taizélieder
20. April 2019
18.30 Uhr
Osternacht
Auferstehungs-
gottesdienst

O S T E R S O N N T A G

21. April 2019

Ostersonntag

Lesejahr C

1. Lesung: Apostelgeschichte
10,34a.37-43

2. Lesung: Kolosser 3,1-4

Evangelium:
Johannes 20,1-18

Ulrich Loose

» Da gingen Petrus und der andere Jünger hinaus und kamen zum Grab; sie liefen beide zusammen, aber weil der andere Jünger schneller war als Petrus, kam er als Erster ans Grab. Er beugte sich vor und sah die Leinenbinden liegen, ging jedoch nicht hinein. Da kam auch Simon Petrus, der ihm gefolgt war, und ging in das Grab hinein. «

**10.30 Uhr
Oster-
Gottesdienst
Kinderkirche**

Z W E I T E R S O N N T A G D E R O S T E R Z E I T

28. April 2019

**Zweiter Sonntag
der Osterzeit**

Lesejahr C

1. Lesung:
Apostelgeschichte 5,12-162. Lesung: Offenbarung
1,9-11a.12-13.17-19Evangelium:
Johannes 20,19-31

Ulrich Loose

» Da kam Jesus bei verschlossenen Türen, trat in ihre Mitte und sagte: Friede sei mit euch! Dann sagte er zu Thomas: Streck deinen Finger hierher aus und sieh meine Hände! Streck deine Hand aus und leg sie in meine Seite und sei nicht ungläubig, sondern gläubig! Thomas antwortete und sagte zu ihm: Mein Herr und mein Gott! «

**10.30 Uhr
Hl. Messe**

D R I T T E R S O N N T A G D E R O S T E R Z E I T

5. Mai 2019

**Dritter Sonntag
der Osterzeit**

Lesejahr C

1. Lesung: Apg 5,27b-32.40b-41

2. Lesung: Offb 5,11-14

Evangelium: Johannes 21,1-19



Ulrich Loose

» Jesus sagte zu ihnen: Kommt her und esst! Keiner von den Jüngern wagte ihn zu befragen: Wer bist du? Denn sie wussten, dass es der Herr war. Jesus trat heran, nahm das Brot und gab es ihnen, ebenso den Fisch. Dies war schon das dritte Mal, dass Jesus sich den Jüngern offenbarte, seit er von den Toten auferstanden war. «

**10.30 Uhr
Hl. Messe**

V I E R T E R S O N N T A G D E R O S T E R Z E I T

12. Mai 2019

**Vierter Sonntag
der Osterzeit**

Lesejahr C

1. Lesung: Apg 13,14.43b-52

2. Lesung: Offb 7,9.14b-17

Evangelium:
Johannes 10,27-30

Ulrich Loose

» Meine Schafe hören auf meine Stimme; ich kenne sie und sie folgen mir. Ich gebe ihnen ewiges Leben. Sie werden niemals zugrunde gehen und niemand wird sie meiner Hand entreißen. Mein Vater, der sie mir gab, ist größer als alle und niemand kann sie der Hand meines Vaters entreißen. Ich und der Vater sind eins. «

**10.30 Uhr
Hl. Messe
Erstkommunion**

FÜNFTER SONNTAG DER OSTERZEIT

19. Mai 2019

Fünfter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr C

1. Lesung: Apg 14,21b-27

2. Lesung: Offb 21,1-5a

Evangelium:

Johannes 13,31-33a.34-35



Ulrich Loose

» Ein neues Gebot gebe ich euch: Liebt einander! Wie ich euch geliebt habe, so sollt auch ihr einander lieben. Daran werden alle erkennen, dass ihr meine Jünger seid: wenn ihr einander liebt. «

**10.30 Uhr
Hl. Messe**

SECHSTER SONNTAG DER OSTERZEIT

26. Mai 2019

Sechster Sonntag der Osterzeit

Lesejahr C

1. Lesung: Apg 15,1-2.22-29

2. Lesung: Offb 21,10-14.22-23

Evangelium:

Johannes 14,23-29



Ulrich Loose

» Jesus antwortete ihm: Wenn jemand mich liebt, wird er mein Wort halten; mein Vater wird ihn lieben und wir werden zu ihm kommen und bei ihm Wohnung nehmen. Wer mich nicht liebt, hält meine Worte nicht. Und das Wort, das ihr hört, stammt nicht von mir, sondern vom Vater, der mich gesandt hat. «

**10.30 Uhr
Hl. Messe**

SIEBTER SONNTAG DER OSTERZEIT

2. Juni 2019

Siebter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr C

1. Lesung: Apg 7,55-60

2. Lesung:
Offb 22,12-14.16-17.20

Evangelium:

Johannes 17,20-26



Ulrich Loose

» Alle sollen eins sein: Wie du, Vater, in mir bist und ich in dir bin, sollen auch sie in uns sein, damit die Welt glaubt, dass du mich gesandt hast. Und ich habe ihnen die Herrlichkeit gegeben, die du mir gegeben hast, damit sie eins sind, wie wir eins sind, ich in ihnen und du in mir. «

**10.30 Uhr
Hl. Messe
danach
Gemeinde-
versammlung**

Sonntagsgottesdienst mit anschließender Begegnung bei Kaffee und Kuchen



Sonntags um 10:30 Uhr feiern wir den Gottesdienst in deutscher Sprache in St. Michael, Nakameguro (die Adresse finden Sie auf der Rückseite des Gemeindebriefes). Danach gibt es Kaffee und Kuchen zum geselligen Beisammensein.

Dies ist immer ein Ort für Begegnungen und gute Gespräche. Für Kinder ist die Wiese ein idealer Spielplatz; hier vertreiben sie sich die Zeit mit allen möglichen Spielen.



Familiengottesdienste und Kinderkirche

Auch für unsere kleinen Kirchgänger ist gesorgt: Familien mit Kindern finden vor dem Marienaltar einen kuscheligen Platz; dort wird zu den Gottesdiensten ein Teppich ausgelegt, auf den sich die Kinder während des Gottesdienstes setzen können. Auch liegen Stifte und Malblätter, sowie Kinderbücher, bereit.

Die Eltern können sich gerne in die dortigen Bänke setzen, dann haben sie ihre Kinder im Blick - und umgekehrt.

Wenn wir Kinderkirche haben (s. Gottesdienste), gehen die ganz Kleinen (bis zur 3. Klasse) mit Ann-Christin Yamauchi und Marina Castelltort während des Glorialiedes hinüber in den Gemeinschaftsraum und haben dort eine eigene, parallel verlaufende Katechese.



Hase Fred möchte 4 Ostereier kaufen. Er hat 5 Karotten und 11 Kekse. Ein Osterei kostet entweder 2 Karotten oder 5 Kekse. Kann Fred die Eier kaufen?

Deike

Lösung: Ja, er hat sogar eine Karotte und einen Keks übrig.

Termine Erstkommunion

Letzte Termine für die Erstkommunionkinder:

- Am *Palmsonntag*, 14. April, ziehen die Erstkommunionkinder mit in die Kirche ein. Dazu soll jedes Kind ein kleines Blumengebinde mitbringen.
- Feier der *Osternacht* am 20.04.19, oder *Ostersonntag*, 21.04.2019, mit Ostereier-Suche.
- Am 11. Mai um 10 Uhr *Probe* mit den Kindern in der Kirche; die Eltern schmücken die Kirche und treffen Vorbereitungen für das Fest am nächsten Tag.

Erstkommunion am 12. Mai 2019, um 10.30 Uhr

Die Erstkommunion 2019 steht unter dem Symbol des Regenbogens und trägt das Motto „Im Zeichen des Bundes und der Versöhnung“.

Auf ihre erste Heilige Kommunion freuen sich:

Alexandra Bierbrauer

Leonard Bottlang

Helena Dobro

Matthew Kimura

Moritz Matthes

Maja Noack



Veit Noeres

Nanami Ruzicka

Kyra Schneider

Denniz Schnyder

Karin Wittek

Jugendfreizeit in Karuizawa

Vom 5. bis 7. April veranstaltet unsere Gemeinde St. Michael eine Jugendfreizeit in Karuizawa.



Dieses Angebot richtet sich an Jugendliche, die gern einmal eine kleine „Auszeit“ nehmen möchten vom stressigen Alltag. Zusammen mit den Konfirmanden der evangelischen Kreuzkirche möchten wir ein buntes, unterhaltsames, interessantes, erholsames Wochenende verbringen, mit Spielen, Liedern, guter Gemeinschaft und gutem Essen!

Hinweisen möchten wir auf das Fest der **Konfirmation in der Kreuzkirche**, das am *Pfingstsonntag, 9. Juni 2019* gefeiert wird.

Ferien an der DSTY: 19.04.2019 – 07.05.2019

Ökumenisches FrauenFrühstück

Herzliche Einladung zum ökumenischen Frauenfrühstück!

- Am **Mittwoch, 3. April**, von 9 bis 11 Uhr, im Gemeindehaus Denenchofu (5-53-12 Denenchofu, bei Gabriel)*;
- Am **Mittwoch, 8. Mai**, von 9 bis 11 Uhr, in der Kreuzkirche

Natürlich sind auch Frauen mit kleinen Kindern herzlich willkommen!

Es wäre schön, wenn jede Frau eine Kleinigkeit zum Essen mitbringen könnte. Damit werden unsere Gespräche noch gemütlicher.

Um besser planen zu können, bitten wir um Ihre Anmeldung:
pfarramt@kreuzkirche-tokyo.jp oder
info@sanktmichaeltokyo.com

Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein.
Bettina Roth-Tyburski & Gabriele Gabriel

* (5-53-12 Denenchofu, Gabriel: von Tamagawa oder von Futakotamagawa fährt der 11-er Bus bis zu uns; bei Denenchofu gochome aussteigen, über die Straße gehen, erste rechts abbiegen, und schon ist das Ziel erreicht).

<http://www.kreuzkirche-tokyo.jp/finden.html>

Hilfsprojekte

Der Erlös aus den **Kollekten** der Fasten- und Osterzeit geht an das Hospiz Kibo no Ie (House of Hope). Dazu: <http://www.kibounoie.info/>

Ein weiterer Hinweis: Wenn Sie deutschsprachige (oder englischsprachige) **Zeitschriften oder Bücher** nicht mehr benötigen, so können Sie diese bei *Frau Ursula Ubagai* oder sonntags bei der Kirche abgeben. Sie werden dann an Gefangene weitergeschickt.

Fonds für bedürftige Deutsche GARTENFEST

ドイツ人支援基金ガーデンパーティー

IN DER RESIDENZ DES DEUTSCHEN BOTSCHAFTERS AM 31.05.2019 AB 18:00 UHR

日時: 2019年 5月 31日 午後6時より

場所: ドイツ連邦共和国大使館・大使公邸

2019

**ONLY
Online Tickets**

www.bdf-japan.org

*.. es darf getanzt
werden.*

ダンスミュージックもご用意
しております!

Lassen Sie sich dieses schöne Ereignis im Leben der deutschen Community nicht entgehen. Bringen Sie Ihre Freunde, Kunden und Mitarbeiter mit!

Eintrittskarten gibt es bis zum 24.5. nur online. Der Eintrittspreis (incl. Speisen und 2 Getränke) beträgt 9.000 Yen, für Studenten (incl. Speisen und 1 Getränk) 6.000 Yen. Aus Sicherheitsgründen gibt es keine Abendkasse, alle Teilnehmer müssen namentlich registriert sein und zur Einlasskontrolle einen Ausweis mit Foto mitbringen. Außerdem dürfen große Taschen nicht mit auf das Gelände genommen werden, sondern werden am Eingang abgegeben.

ドイツコミュニティイベントのお知らせ

ご友人、お客様、職場の方をお誘い合わせの上、是非ご参加ください。

入場券は、5月24日までオンラインでのみ購入できます。

入場料: 一般(食事+2ドリンク付)9,000円

学生(食事+1ドリンク付)6,000円

セキュリティ上の理由により、当日券の販売はございません。参加を希望される方は、事前に寒名にてお申し込みください。また、当日入場の際に写真付き身分証明書の提示をお願い致します。なお、パーティー会場への大きなお荷物のお持ち込みはできません。入り口にてお預かり致します。

Der Erlös des Festes kommt bedürftigen Deutschen in Japan zugute. Bitte besuchen Sie auch unsere Webseite. Gärtenparteiの収益で、日本在住の援助を必要とするドイツ人の救済をサポートしております。ウェブサイトもぜひご覧ください。
www.bdf-japan.org / www.facebook.com/BDFJAPAN/

Fonds für bedürftige Deutsche ドイツ人支援基金主催 (BDF)

Sponsors:



Lufthansa



SONDERHOFF & EINSEL - Jutta Bradler

Ticket Hotline: 03-5220-9833

Bilder aus dem ökumenischen Gemeindeleben

Einige Eindrücke vom ökumenischen Kinderbibeltag am 23. Februar. Über 20 Kinder kamen, um sich von der Botschaft „Weil du wichtig bist“ anstecken und inspirieren zu lassen.



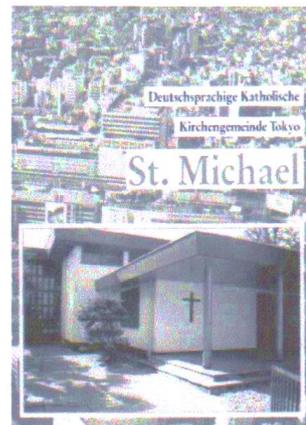
Am 1. März feierten deutschsprachige Frauen in Tokyo den Weltgebetstag in der Kreuzkirche.





**EINLADUNG zur
Mitgliederversammlung des Fördervereins
&
Gemeindeversammlung
mit Wahl des Pfarrgemeinderates**

Sonntag, 2. Juni 2019



Liebe Gemeinde St. Michael,

seit September 2016 ist unsere deutschsprachige katholische Gemeinde St. Michael eine rechtsfähige Gemeinde der Erzdiözese Tokio. Bei unserer letzten Mitgliederversammlung am 3. Juni 2018 wurde der Vorstand des Fördervereins gebeten, eine neue Satzung für den Gemeinderat auszuarbeiten. Diese Satzung liegt nun vor. Die Versammlung am 2.6. dient dem offiziellen Übergang von Förderverein in Pfarrgemeinde.

Der 1. Teil der Versammlung richtet sich daher an die Mitglieder des Fördervereins und der 2. Teil bezieht dann alle Gemeindemitglieder in Form einer Gemeindeversammlung mit ein. Somit möchten wir Sie hierzu im Namen des Pfarrgemeinderates ganz herzlich einladen:

**am Sonntag, den 2. Juni 2019 gegen 10.30 Uhr
im Anschluss an den Gottesdienst in St. Michael**

Tagesordnung:

1. Teil: Mitgliederversammlung des Fördervereins St. Michael

- 1) Eröffnung (Feststellen der Beschlussfähigkeit)
- 2) Genehmigung des Protokolls der letzten Versammlung 3.6.2018
- 3) Tätigkeitsbericht Jan.-Dez.2018
- 4) Bericht des Kassenführers
- 5) Entlastung des Vorstandes und Kassenführers
- 6) Auflösung des Fördervereins

2. Teil: Gemeindeversammlung der Pfarrgemeinde St. Michael

- 7) Eröffnung der Gemeindeversammlung (Feststellen der Beschlussfähigkeit)
- 8) Neue Satzung
- 9) Wahl des Pfarrgemeinderates
- 10) Wahl der 2 Kassenprüfer
- 11) Anträge und Anregungen der Pfarrgemeinde

Um beschlussfähig zu sein, benötigt die Versammlung die Stimmen von mindestens einem Viertel der Mitglieder. Falls Sie an der Versammlung nicht teilnehmen können, haben Sie die Möglichkeit, ihre Stimme(n) durch Vollmacht an ein teilnehmendes Mitglied zu übertragen.

Die Kandidaten für die Wahl des Pfarrgemeinderates haben sich im Gemeindebrief April/Mai 2019 vorgestellt. Vorschläge werden gerne auch am Wahltag entgegengenommen.

Wir hoffen auf Ihre zahlreiche Teilnahme und danken für Ihre weitere Unterstützung des Pfarrgemeinderates.

Mit freundlichen Grüßen

P. Herz & Hamm s.J.
.....
Pater Heinz Hamm SJ

G. Gabriel
.....
Gabriele Gabriel
Gemeindereferentin

E. Tashiro
.....
Elisabeth Tashiro
Sprecherin des Pfarrgemeinderates

Benedikt Werner Traut, Hintergrund 1991, Aquarell, 20 x 20cm,
aus: Deine Auferstehung - mein Leben, © Christusbruderschaft Selbitz



Vorstellung der Pfarrgemeinderäte



Elisabeth Tashiro

Seit 40 Jahren ist mir die Kirche und Gemeinde St. Michael vertraut. Die deutschsprachigen, sonntäglichen Messen sind ein wichtiger Teil meines täglichen Lebens. Meine beiden erwachsenen Söhne feierten ihre Kommunion und Firmung in St. Michael und mein japanischer Mann begleitet mich an Weihnachten und hilft beim Gemeindefest mit. Seit vielen Jahren gehöre ich dem Vorstand /Pfarrgemeinderat an. Inzwischen bin ich Rentnerin und weiterhin gerne bereit, unser Gemeindeleben aktiv zu fördern und zu unterstützen.



Ursula Ubagai

Seit 30 Jahren lebe ich mit meinem japanischen Mann in Japan. Nach einer (durch Umzug bedingten) Unterbrechung bin ich seit zwei Jahren wieder Gemeinde- und Vorstandsmitglied. Ich bin froh und dankbar, dass wir in St. Michael in deutscher Sprache die Eucharistie feiern, unseren Glauben leben und vertiefen, Begegnungen erfahren können. Dafür möchte ich mich weiterhin sehr gerne einsetzen.



Christian Korf

Wir wohnen als Familie mit zwei Kindern schon seit vielen Jahren in Japan, mit längeren Unterbrechungen in Deutschland. Die deutschsprachigen Gottesdienste wie auch die Gemeinschaft in der Gemeinde sind für uns ein Ort der Orientierung und der Erholung. Gerne engagiere ich mich wieder im Vorstand, um diesen Ort der Begegnung zu erhalten und mit zu gestalten.

**Heike Hamburger**

Inzwischen sind aus einem Jahr schon einige geworden und wir (mein Mann Markus und unsere 3 Kinder) fühlen uns wohl in Japan. Einen großen Anteil daran hat die Gemeinde St. Michael. Hier finden wir Ruhe im hektischen Alltag, einen Anker im Großstadtmeer. Meine Arbeit im Vorstand würde ich gerne fortsetzen, um die Gemeinde zu unterstützen und zu erhalten.

**Juljan Biontino**

Nach Studium in Deutschland, Japan und Korea lebe ich seit 2016 in Japan und bin hier an einer Hochschule tätig. Nach der Ankunft in Japan stießen wir im Wunsch, unseren Sohn taufen zu lassen, auf St. Michael. Hier erfuhren wir seitdem nicht nur ein warmes Miteinander und herzliche Gottesdienste, sondern auch das Gefühl, nach vielen Jahren an einem Ort angekommen zu sein. Seit Anfang 2018 habe ich die Kassenführung übernommen. Diese Aufgabe würde ich gerne weiter machen, einerseits im Dank für die Gemeinde, andererseits um mich für den Erhalt von St. Michael einzusetzen.

**Joachim Baczewski**

Nach langjährigem Japanaufenthalt in den 90er Jahren sind wir nun seit 2008 als Familie in Japan. Ich selbst war als Kind aktiver Messdiener und Lektor in meiner Heimatgemeinde in Münster. Über die Jahre habe ich zeitweise den aktiven Kontakt zur Kirche verloren, ihn aber in St. Michael wieder über meine Kinder gefunden. Beide sind hier aktive und regelmäßige Messdiener. Ich freue mich auf jede Messe, an der wir als Familie teilnehmen können. Wir empfinden sowohl das Gemeindeleben und menschliche Miteinander in St. Michael, als auch die Inhalte der Messen als bereichernd. An einer weiterhin positiven Entwicklung unserer Gemeinde St. Michael wirke ich gerne mit.



Mitsuaki Yamagata (山縣光晶)

Japaner, 68 Jahre, pensionierter Beamter und Germanist. Ich wohne in Yokohama. 1976-1978 war ich mit meiner Frau in Hamburg. Wir erinnern uns heute noch immer an unsere schönste Zeit in Hamburg. Hier in St. Michael wurde ich im Dez. 2013 getauft und im März 2016 gefirmt. Ich danke Ihnen, der Kath. Gemeinde St. Michael, sehr herzlich. Es wäre mir eine große Freude, wenn ich der Gemeinde weiter als Vorstandsmitglied dienen darf und damit als eine kleine Brücke zur deutsch-japanischen Beziehung beitragen könnte.



Ann-Christin Yamauchi

Mein Name ist Ann-Christin Yamauchi und ich kam als Studentin nach Japan. Mittlerweile kann ich Japan meine Heimat nennen und bin sehr glücklich mit meiner damaligen Entscheidung. Zur Gemeinde St. Michael bin ich im September 2011 gestoßen und ich wurde sofort so herzlich aufgenommen, dass ich mich nicht lange entscheiden musste, ob ich Mitglied werde. Seitdem durfte ich aktiv am Gemeindeleben teilnehmen und viele schöne Sonntagsgottesdienste, sowie meine eigene Hochzeit und die Taufen unserer Kinder in St. Michael feiern. Ich engagiere mich auch bei der „Kinderkirche“, und leite diese Gruppe für unsere jüngsten Mitglieder parallel zum Hauptgottesdienst. St. Michael ist und bleibt mein Ruhepol und mein Stück Heimat in Tokyo. Ich bin sehr froh darüber, dass ich ein Teil der hiesigen Gemeinde sein darf und hoffe als Vorstandsmitglied weiterhin dabei mitzuhelfen, das Gemeindeleben freundlich und vertraut für alle Mitglieder und Besucher zu gestalten.



Marie-Therese Hübsch

Ich bin nun seit gut einem Jahr in Japan mit dem Ziel, ein Doktorat in Physik zu machen. Mein Mann und ich wurden von der Gemeinde St. Michael regelrecht aufgefangen, als wir durch die vielen Eindrücke ins Taumeln gekommen sind. Ich schätze die vielen angeregten Gespräche, die Herzlichkeit und die Offenheit, derer ich hier Teil werde. Es wäre mir eine Ehre, mehr zur Gemeinde beitragen zu dürfen und daher würde ich mich freuen, im Vorstand mitzuwirken.

Foto: picture-alliance/Design Pics

Gott tauscht unser Versagen gegen sein Gelingen,
unsere Hektik gegen seine Ruhe,
unsere Finsternis gegen sein Licht,
unseren Tod gegen sein Leben.

Johannes Viebig



Nachrichtenkolumne – Neues aus der Kirchenpresse

Franziskus über falsches und richtiges Beten

Papst: Darum fehlt im Vaterunser das Wort „Ich“

Ist Beten immer richtig oder kann man auch auf falsche, sogar „unchristliche“ Weise zu Gott sprechen? Laut Papst Franziskus ist das sehr wohl möglich. Besonders ein Fehler unterlaufe den Betenden nicht selten.

Papst Franziskus hat Ich-Bezogenheit beim Beten eine Absage erteilt. „Im Gespräch mit Gott ist kein Platz für Individualismus“, sagte er am Mittwoch bei seiner Generalaudienz im Vatikan. Ein Christ bringe immer auch die Probleme der anderen Menschen im Gebet vor Gott. Daher fehle im „Vaterunser“ auch das Wort „Ich“.

„Wenn ich bete, bin ich offen, den Schrei vieler Menschen fern und nah zu hören? Oder sehe ich das Gebet als eine Art Betäubungsmittel, damit ich ruhiger werde?“, gab der Papst seinen Zuhörern zu bedenken. Wer nur für sich bete, sei „Opfer eines schlimmen Missverständnisses“; sein Gebet sei nicht mehr christlich. „Lernen wir von Gott, der immer zu allen gut ist, im Gegensatz zu uns, denen es nur gelingt, einigen, die wir mögen, gegenüber gut zu sein“, mahnte Franziskus.

Als Ursprung jedes Gebets nannte das Kirchenoberhaupt den stillen Dialog mit Gott, „wie die Begegnung der Blicke zweier Liebender: Der Mensch und Gott“. Er unterstrich, dass es dabei unmöglich sei, sich zu verstellen.

Papst Franziskus hatte seine Katechese-Reihe über das Vaterunser Anfang Dezember eröffnet. Vorangegangen waren Betrachtungen zu den Zehn Geboten. (tmg/KNA)

Foto: Michael Tillmann



*Sich niederbeugen,
dem anderen sich zuwenden,
sich selber klein machen:*

*Wer mag das schon?
Wer macht das noch?
Doch Jesu Beispiel gilt.*

Neue Bankverbindung

Unsere Bankverbindung hat sich zum 1.1.2019 geändert:

Shuukyou houjin katorikku toukyou daishikyoku doitsugo misa
kyoudoutai

宗教法人カトリック東京大司教区ドイツ語ミサ共同体

Konto Nr. 3003001 (ordinary account)

普通預金 口座番号 3 0 0 3 0 0 1

Mizuho Bank, Yotsuya Branch 036

みずほ銀行 四谷支店 店番号 0 3 6

Um einen Dauerauftrag von einer japanischen Bank für regelmässige Überweisungen anzulegen, fragen Sie bitte bei Ihrer Bank nach „Kouzajidoufurikae“ 口座自動振替 nach.

Mitgliedsbeiträge für den Förderverein

Diejenigen unter Ihnen, die nach wie vor in Deutschland steuerpflichtig sind, haben die Möglichkeit, für Ihren Mitgliedsbeitrag eine Spendenbescheinigung für Ihre Steuererklärung in Deutschland zu erhalten, denn diese Spenden sind bei einer Steuerpflicht in Deutschland gemäß §10b des Einkommensteuergesetzes und §4 des Körperschaftsteuergesetzes abzugsfähig. Voraussetzung hierfür ist allerdings, dass Sie Ihre Spende zunächst an das Katholische Auslandssekretariat auf das nachfolgende Konto überweisen:



Commerzbank

SWIFT: DRESDEFF370 BIC:DE72 3708 0040 0211 4021 00

Tätigen Sie Ihre Überweisungen bitte mit dem Vermerk „Mitgliedsbeitrag Förderverein St. Michael/Tokyo“. Die Spenden werden dann von dort aus an uns weitergeleitet.

Die Anschrift des Auslandssekretariats lautet:

Katholisches Auslands-Sekretariat

Hausadresse: Kaiserstraße 161 Postanschrift: Postfach 29 62

D - 53113 Bonn

D - 53019 Bonn

Telefon 0228 / 103 - 0

Telefax 0228 / 103 - 471

e-Mail kas@dbk.de

Beitrittserklärung

Ich möchte **Förderer der Deutschsprachigen Katholischen Gemeinde St. Michael** werden und erkläre mich bereit, einen Beitrag von monatlich _____ Yen zu leisten.

Der monatliche Mindestbeitrag beträgt 3000 Yen. Ausnahmen bedürfen eines Beschlusses des Fördervereins. Jedoch wäre auf Grund der tatsächlichen Kosten ein Beitrag von 5000 bis 10000 Yen monatlich wünschenswert.

Name:.....Vorname:.....

Geburtsdatum:.....

Anschrift:.....

.....

.....

Telefon:.....Fax:.....

e-Mail:.....

Ich trete als Einzelmitglied
 Mitglied einer Familie bei. Bitte Zutreffendes ankreuzen.

Als weitere (erwachsene) Familienmitglieder treten bei:

Name:.....Vorname:.....Geburtsdatum:.....

Name:.....Vorname:.....Geburtsdatum:.....

Name:.....Vorname:.....Geburtsdatum:.....

Name:.....Vorname:.....Geburtsdatum:.....

Name:.....Vorname:.....Geburtsdatum:.....

So können Sie bezahlen:

1. Durch Überweisung auf das auf der vorigen Seite angegebene Konto
2. Mit Bargeld oder Scheck an den Kassensführer oder die Vorstandsvorsitzende des Fördervereins.



Termine im Überblick

Die Termine der Gemeinde mit Aktualisierungen finden Sie auf unserer Homepage: <https://www.sanktmichaeltokyo.com/gottesdienste-und-termine/>
Am Sonntag feiern wir in der Regel um 10:30 Uhr Gottesdienst in St. Michael, Nakameguro, danach Begegnung mit Kaffee und Kuchen.

03.04.	Mi	09.00	Denenchofu	FrauenFrühstück
05.04.	Fr	bis		
07.04.	So		Karuizawa	Jugendfreizeit
07.04.	So	10.30	St. Michael	Hl. Messe
14.04.	So	10.30	St. Michael	Hl. Messe am Palmsonntag
18.04.	Do	18.30	St. Michael	Gründonnerstag: Ölbergwache
19.04.	Fr	18.00	St. Michael	Kreuzweg
		18.30	St. Michael	Karfreitagsliturgie
20.04.	Sa	18.30	St. Michael	Auferstehungsgottesdienst
21.04.	So	10.30	St. Michael	Ostergottesdienst, Ostereiersuche
28.04.	So	10.30	St. Michael	Hl. Messe
08.05.	Mi	09.00	Kreuzkirche	FrauenFrühstück
11.05.	Sa	10.00	St. Michael	Probe für Erstkommunion
12.05.	So	10.00	St. Michael	Einkleiden der EK-Kinder
		10.30	St. Michael	Erstkommunion
19.05.	So	10.30	St. Michael	Hl. Messe
26.05.	So	10.30	St. Michael	Hl. Messe
02.06.	So	10.30	St. Michael	Hl. Messe
		danach		Gemeindeversammlung

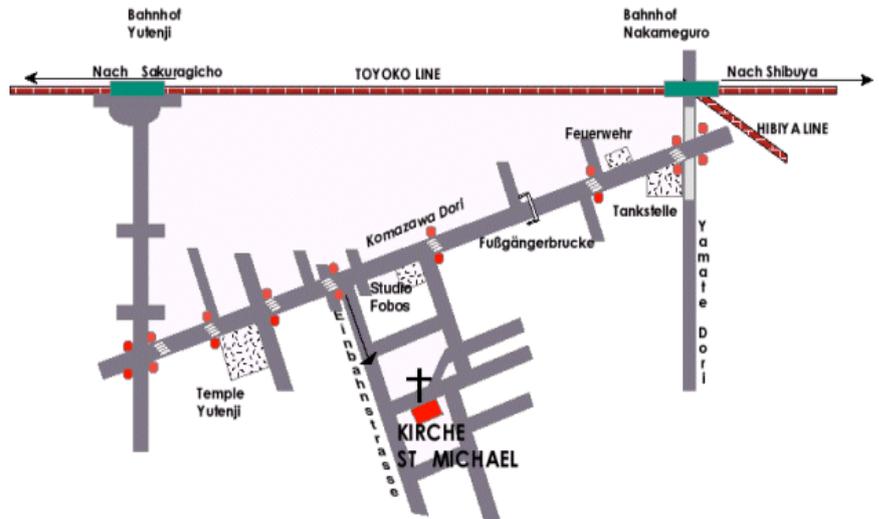
So finden Sie uns

Deutschsprachige Katholische Gemeinde St. Michael



Kirche

St. Michael
Nakameguro 3-18-17
Meguro-ku
153-0061 Tokyo



Gemeindehaus

Denenchofu 5-53-12
Ota-ku
145-0071 Tokyo
Telefon: (03) 5483-3606
e-Mail: info@sanktmichaeltokyo.com



Gemeindeleitung

Zuständiger Pfarrer:
Pater Heinz Hamm SJ
SJ Haus
Kioicho 7-1
Chiyoda-ku
102-8571 Tokyo
Telefon: (03) 3238-5111



Gemeindereferentin
Gabriele Gabriel

Denenchofu 5-53-12
Ota-ku
145-0071 Tokyo
Telefon: (03) 5483-3606
e-Mail: info@sanktmichaeltokyo.com



Homepage:

www.sanktmichaeltokyo.com



Sie können den Gemeindebrief als PDF-File auch direkt von unserer Homepage auf Ihren Computer laden. Sie helfen uns damit, Druckkosten und Porto zu sparen.